

Aronheim, Adolf

Stand: 24.01.2026

Geburtsdatum:	07. Mai 1881
Sterbedatum:	07. März 1941
Geburtsort:	Braunschweig
Sterbeort:	Braunschweig
Wirkorte:	Braunschweig
Tätigkeit:	Ingenieur

Beziehungen zu Personen und Körperschaften:

Aronheim, Adolf (Großvater)

Biographische Anmerkungen

Ab 1895 Mitglied und später zeitweise Vorstandsmitglied, Spieler und Platzwart von Eintracht Braunschweig; Aronheim konvertierte zum Christentum und heiratete 1921 eine christliche Ehefrau; 1938 nach den Novemberprogromen im KZ Buchenwald inhaftiert; 1943 nahm er sich kurz vor der Deportation in das KZ Theresienstadt das Leben

Weitere Quellen

- (<https://www.fussballmuseum.de/juedische-fussballer/lexikon/mehr/29?cHash=94731c8702106d4cb4097998356aaaaaf>)

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1273641949](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 04.02.2022